Wundmanagement für PDL - 168 UE

Titel	Wundmanagement für PDL - 168 UE
Zulassungsnummer	7466424

Veranstalter

Adresse:	Kenbi Akademie GmbH Zimmermannstr. 2b 31812 Bad Pyrmont
Telnr:	+49 30 91736851
E-Mail-Adresse:	hallo@kenbi-akademie.com
Webseite:	https://kenbi-akademie.com/

Lehrgangsziel

Vermittlung von Fachkenntnissen zur fachgerechten Versorgung von Menschen mit chronischen Wunden sowie zur Umsetzung präventiver und lokal-therapeutischer Maßnahmen

Inhalte

Lehrgangsinhalte:	Grundlagen - Krankheitsbilder - Lokaltherapie - Adjuvante (unterstützende) Maßnahmen - Rahmenbedingungen/ergänzende Themenbereiche
Medien, die Bestandteile des Fernlehrangebots sind:	Online-Module

Abschluss

Abschluss:	institutsinterne Prüfung
Art des Abschlusses:	institutsinterne Prüfung

Voraussetzungen

Teilnahmevoraussetzungen:	Ausbildung zur Pflegefachkraft sowie bestandene Weiterbildung zur verantwortlichen Pflegefachkraft (PDL) und mindestens 1 Jahr Berufserfahrung im Bereich der Wundversorgung von chronischen und schwer heilenden Wunden; technische Voraussetzung: PC mit Internetzugang
Prüfungsvoraussetzungen:	10 tägige Hospitation; Nachweis ausreichender Vorbereitung

Kosten

Teilnahmekosten (Gesamtkosten):	2.321,00 €
Lehrgangskosten:	2.321,00 €
Kosten für (externe) Prüfungen:	0,00 €
Anzahl der Raten:	6
Höhe der Raten:	386,00 €

Die Teilnehmerkosten können Veränderungen erfahren haben, die der ZFU zum Redaktionsschluss noch nicht vorlagen. Aktuelle Gebühren, Kosten und Erläuterungen dazu erhalten Sie beim Fernlehrinstitut.

Zeitrahmen

Gesamtdauer in Monaten:	6.00
Gesamtdauer in Stunden:	129 Std. (172 Unterrichtseinheiten zu je 45 Min.)
Wöchentlicher Lernaufwand für das Selbstlernen in Stunden:	5.00
Synchrone Lerneinheiten (je 45 Minuten):	0
Präsenzunterricht:	Sind nicht vorgesehen

Zusätzliche Informationen

Teilnehmer*innen wird empfohlen vor Lehrgangsbeginn eigenverantwortlich zu prüfen, ob dieser Abschluss, unter Berücksichtigung der Gegebenheiten der einschlägigen Pflegeeinrichtung, der Trägererwartungen und der Anforderungen im jeweiligen Bundesland ausreichend ist.